

Zeitschrift: Mittex : die Fachzeitschrift für textile Garn- und Flächenherstellung im deutschsprachigen Europa

Herausgeber: Schweizerische Vereinigung von Textilfachleuten

Band: 93 (1986)

Heft: 7

Rubrik: Vorspulgeräte

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Vorspulgeräte



Schussfadenspeicher mit integriertem Schusslängen-Messgerät für Luftdüsen-Webmaschinen, Projektil- und Greifer-Webmaschinen

Der neue *AIRO-Schussfadenspeicher für Luftdüsenwebmaschinen* mit integriertem Schusslängen-Messgerät bietet dem Anwender ganz neue Möglichkeiten für seine Webmaschinen. Das Gerät ist mit zwei verschiedenen Steuerungen erhältlich, wovon die eine ein frei wählbares Schussmischverhältnis bis 9:9 zulässt. Bei der anderen Steuerung handelt es sich um eine echte Mehrfarben-Steuerung. Mit dieser lässt sich jeder beliebig frei wählbare Farbrapport weben. Bei beiden Steuerungen sind auch Doppelschüsse möglich.

Der Webmaschine, am Gerät digital einstellbar. Die Steuerung für die Schussfolge ist in einem separaten Kasten untergebracht. Mit den zwei angebotenen Steuerungen kann jedem Wunsch Rechnung getragen werden.

Dieses neue Schussfadenspeichergerät, Typ AIRO für Luftdüsenwebmaschinen, erweitert den Einsatzbereich der Maschinen enorm. So können problemlos einfarbige Webmaschinen auf zwei Farben umgebaut werden. Auch mehrfarbig weben ist damit nun möglich. Bitte verlangen Sie eine Versuchsanlage.



Bild
IWF 9007

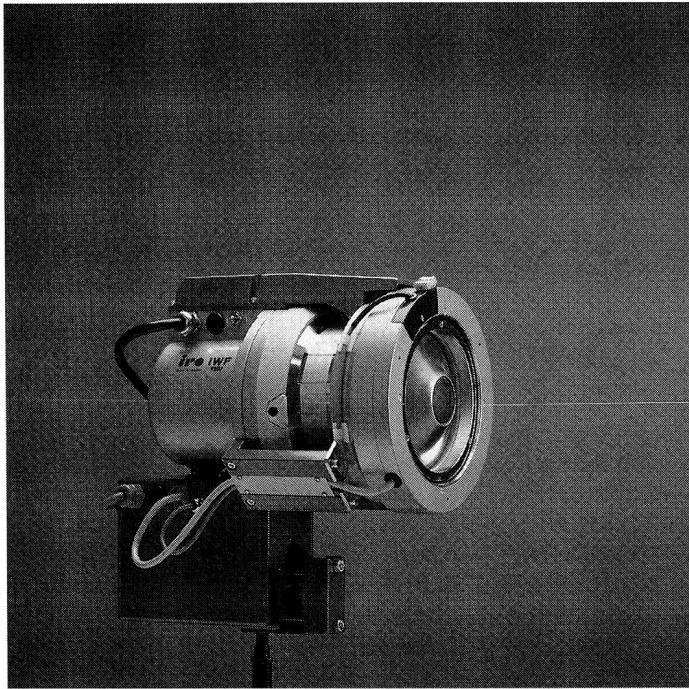


Bild
AIRO 9307

Die Längenmessung ist vorne auf einem konventionellen IWF-Schussfadenspeicher aufgebaut. Die technischen Eigenschaften des Grundspeichers ersehen Sie aus dem nachstehenden Text über dieses Gerät.

Die Längenmessung wird über eine Mikroprozessor kontrollierte Steuerung geregelt. Die gewünschte Schussfadenlänge ist sehr einfach, und sogar während des Lau-

Die *Schussfadenspeicher für Greifer- und Projektil-Webmaschinen* werden gebaut, um der Entwicklung von schneller laufenden Webmaschinen und der grösser werdenden Palette von Schussgarnen gerecht zu werden.

IRO, seit 1958 Hersteller von Fadenzührgeräten, ist diesen Forderungen mit der Lancierung der IRO-Webspeichertypen IWF 9007 und 9107 nachgekommen. Die IWF werden zwischen Garnspule und Webmaschine platziert. Sie ziehen das Garn sehr schonend und dank vollautomatischer Geschwindigkeitssteuerung kontinuierlich von der Spule ab. Geeignete Anbaugestelle für sämtliche Webmaschinen-Typen, auch solche, die als Spulen- und Gerätegestell gebaut sind, stehen zur Verfügung.

Die IWF-Geräte ermöglichen eine Erweiterung des Webbereiches und steigern bei gewissen Garnen die Leistung der Webmaschine.

Der maximale Schusseintrag liegt bei 1500 m/min. Die Steuerung für die Geschwindigkeit und Garnreserve ist in einem separaten Kontrollkasten untergebracht.

IWF 9107

Dieser Typ hat eine im Gerät direkt integrierte Steuerung für die Geschwindigkeit und Garnreserve. Die Lieferleistung ist max. 1250 m/min. Es ist das geeignete Gerät für den flexiblen Einsatz an Ein- und Mehrfarbenmaschinen.

Hinweise zur Konstruktion der IWF 9007 und 9107

- Sehr stabile Konstruktion. Mit Ausnahme der Verlelungsscheibe und des Bremsbürstenhalters sind alle Teile aus Metall.

- Geschlossener, wartungsfreier Wechselstrom-Motor.
- Gross dimensionierte Kugellager.
- Mit Spezialgummi abgedichteter Spulenkörper. Dadurch kein Flug und keine Garnreste in den Lagern.
- Die am Motorgehäuse und am Spulenkörper überlappende Verlegungsscheibe verhindert das Hinterwickeln von Garn.
- Im Spulenkörper angebrachte Nuten erlauben ein Wegschneiden von Garnresten mit Messer oder Schere ohne den Spulenkörper zu verletzen.
- Die sehr grossen Ösen von mindestens 9 mm Durchmesser sind für alle Garne geeignet.
- Mittels einer Schraube hinten am Gerät kann die Federspannung für beide Taster gleichzeitig eingestellt werden.

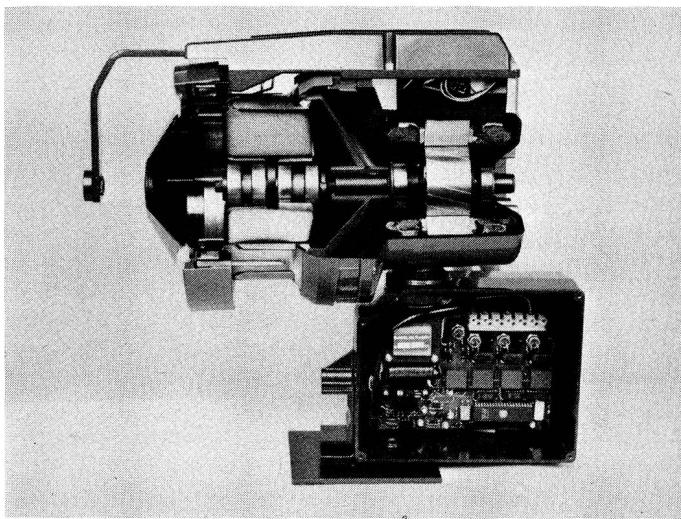


Bild 3
Schnittmodell

Hinweise zur Funktion der IWF 9007 und 9107

- Doppeltes Vorschubsystem, Konus und Lagenseparation, dadurch ist ein Überwickeln von abstehenden Fasern oder Fibrillen unmöglich.
- Mechanische Abtastung der Garnreserve. Dadurch keine Probleme mit verschmutzten Lichtdioden und verschiedenen Garnen und Strukturen.
- Vollautomatisch durch Mikroprozessor gesteuerte Wickelgeschwindigkeit. Dadurch immer der schonendste Abzug von der Spule. Keine Fehleinstellungen durch das Personal möglich.
- Einfädeln in einem Arbeitsgang.
- Dank Lagenseparation können viele Schussgarne oder Einlaufbremse gespeichert werden.
- Einfaches Anpassen der Auslaufspannung und Kontrolle des Garnballons durch Bremsbürsten.
- Durch die breiten Auflageflächen des Spulenkörpers schonende Behandlung des Garnes, keine Kanten etc.
- Durch die nach aussen offene Bauart kein Fluganfall auf den vom Schussmaterial durchlaufenden Teilen.
- Durch die Lagenseparation kann die Reservengröße immer gleich gelassen werden. Dadurch entfällt die Einstellung.
- Durch die sehr einfache Handhabung sind keine Einstellfehler möglich.

Die einfache und solide Konstruktion erlaubt ein jahrelanges Arbeiten mit diesen Geräten, ohne dass ein Service nötig wird. Mit Ausnahme von gewissen Glasgarnen sind bis heute vom Einsatzgebiet her keine Grenzen gesetzt worden. Die Geräte sind mit dem Spezialspulenkörper auch für unverstärktes Lurex einsetzbar. Die seit

der Markteinführung sehr grosse Anzahl von verkauften Geräten, eingesetzt auf allen Webmaschinen-Fabriken, sind wohl das beste Zeugnis für die gute Qualität und universelle Eignung dieser Schwedenprodukte.

Dank werkseigenen Vertretungen in der Schweiz und in anderen Ländern kann ein guter Service geboten werden. Es stehen Versuchsgeräte bereit.

Hersteller: AB IRO, Ulricehamn/Schweden

Vertretung: Iropa AG, 6340 Baar

Weberei- Vorwerkmaschinen

Modernes Selektionschären

1. Flexible und leistungsfähige Kettvorbereitung gefordert

Den Webereien – und nicht nur den Nouveauté-Webereien – stellt sich heute vermehrt die Aufgabe, sich rasch auf Markt- und Modetrends einzustellen. Für die immer kürzer werdenden Dispositionenzeiträume und bei dem bestehenden Kostendruck sind flexible und leistungsfähige Produktionsanlagen der Schlüssel zum Erfolg.

In Betrieben mit vielseitigem Programm wurde schon seit jeher für einen Grossteil oder für die Gesamtheit der Produktion in der Kettvorbereitung das Selektionschären eingesetzt. Moderne Hochleistungsschäranlagen ermöglichen bei einfacher Bedienung eine Reduktion der Produktionskosten dank höherer Produktivität und hoher Produktions- und Qualitätssicherheit.

2. Konventionelle Schäranlagen: Kettqualität aus Erfahrung

Eine geschärte Kette ist nur dann eine gute Kette, wenn der Wickelaufbau bereits auf der Schärtrommel zylindrisch ist. Nur so ist auch beim Bäumen ein zylindrischer Wickel des Kettbaums zu erwarten.

Bei konventionellen Sektionschärmassen bedarf es einer genauen Kenntnis des Wickelverhaltens des jeweiligen Materials. Es müssen von Anfang an der Schärkonus, der Vorschub des Schärschlittens pro Trommelumdrehung und die Schichtdicke des Materials pro Trommelumdrehung übereinstimmen (Abb. 1).